



Zu seinem Gedächtnis

Abendmahl in Gottesdienst und Kunst

Studienreise nach Florenz

Das Christentum sucht von Anfang an nach lebendigen Formen, das letzte Mahl von Jesus und seinen Leuten wieder und wieder zu feiern. Wie soll es verstanden, erinnert und vergegenwärtigt werden? Eine Vielzahl liturgischer und theologischer Entwürfe sucht danach. Abendmahlsgottesdienste sprechen ihre eigene theologische Sprache. Die Bildende Kunst widmet sich dem Thema von Anbeginn.

Diese Studienreise konzentriert sich auf die Stadt Florenz, ihre Kunststätten und ihre Umgebung. Jeden Tag betrachten und erleben wir Kunstwerke. Dazu gehören u. a. Werke von Fra Angelico, Domenico Ghirlandaio und Andrea del Castagno. Wir hören Impulse zu den Bildern und diskutieren ihre Theologien. Davon inspiriert feiern wir Abendmahl und erproben Formen in der liturgischen Werkstatt an ungewöhnlichen Orten und zu verschiedenen Zeiten.

Wir wohnen in Florenz im Gästehaus der Waldenser (C.S.D. Foresteria Valdese – Gould, Via De' Serragli 49, 50124 Firenze)

► www.firenzeforesteria.it

Dort bekommen wir Frühstück und Abendessen, das Mittagessen werden wir in Restaurants in der Stadt in der Nähe der Ausstellungen einnehmen.

Kosten

für Anreise, Unterkunft im Einzelzimmer mit Halbpension, Firenze-Card (Eintritte, Bus) und Kurs: 700 €

KURS 27

23. – 28. September 2019

Montag bis Samstag

Leitung

Dr. h. c. Andreas Mertin,
Theologe, Kunsthistoriker und
Ausstellungskurator, Hagen

Anne Gidion,
Pastoralkolleg Ratzeburg